## INHALT

1	Theoretische Grundlagen	11
1.1	Einführende Bemerkungen zu Text und Stil	11
1.2	Text	12
1.2.1	Textauffassungen	12
1.2.2	Textualität und Textualitätskriterien	16
1.2.3	Prozedurales Textmodell (DE BEAUGRANDE/DRESSLER) und	19
1.2.3	Wissensmodell (HEINEMANN/VIEHWEGER)	.,
1.2.4	Thematische Entfaltung (BRINKER)	22
1.2.5	Texttypen – Textsorten – Textmuster	24
1.3	Stil	26
1.3.1	Stilauffassungen und Textualitätskriterien	26
1.3.2	Funktionalstilistik und Pragmatische Stilistik	33
1.3.2.1	Funktionalstilistik (FLEISCHER/MICHEL)	33
1.3.2.2	Pragmatische Stilistik (SANDIG)	35
1.3.3	Textmuster - Stilmuster	36
1.4	Gesprochene Sprache und Gesprächsanalyse	37
1.4.1	Gesprochene Sprache und mündliche Kommunikation	37
1.4.1.1	Zum Begriff der gesprochenen Sprache	38
1.4.1.2	Sprachliche Besonderheiten der mündlichen Kommunikation	41
1.4.2	Gesprächsanalyse	43
1.4.2.1	Grundlagen der Analyse von Gesprächen	44
1.4.2.2	Zur Analysepraxis und ihren Kategorien	45
2	Methodische Grundlagen der Text- und Stilanalyse	47
2.1	Das methodische Konzept des Vergleichens und textanalytische	47
	Strategien	
2.2	Möglichkeiten des Ansatzes für die textlinguistisch-stilistische	49
	Analyse	
2.3	Möglichkeiten des Einstiegs in die Analyse literarischer Texte	50
2.4	Stilelemente - Stilzüge - Stilganzes	51
2.5	Stilfiguren	50
2.5.1	Figuren des Ersatzes oder Tropen	57
2.5.2	Figuren der Auslassung, Anordnung oder Hinzufügung	59
2.6	Stilistische Prädispositionen im Wortschatz	6
2.7	Rede- und Gedankenwiedergabe	64
2.7.1	Redewiedergabe in Sachtexten/nichtfiktionalen Texten	64
2.7.2	Redewiedergabe und Gedankendarstellung in künstlerischen	60
	Texten/fiktionalen Texten	,
2.8	Literarische Gestaltungsmittel der Epik – typische	6
	Erzählsituationen	
2.8.1	Mittelbarkeit - Diegesis	6

2.8.2	Unmittelbarkeit - Mimesis	69
2.9	Gespräche in künstlerischen Texten	69
2.9.1	Gespräche in künstlerischen Texten als Kommunikation auf zweiter Ebene	70
2.9.2	Fiktionale gesprochene Sprache	71
2.9.3	Zu Produktion und Rezeption des künstlerischen Dialogs	72
2.9.5	Zu i foduktion and rezeption des kunstiensenen Dialogs	,,
3	Analyseansätze und Analysen	73
3.1	Analyse eines wissenschaftlichen Textes: funktionalstilistisch	73
3.2	Analyse eines institutionellen Textes: pragmastilistisch	82
3.3	Analyse zweier künstlerischer Texte: strukturalistisch	95
3.4	Analyse zweier Pressetexte: funktionalstilistisch,	104
	textsortenbezogen	
3.5	Analyse dreier Texte: intertextuell	113
3.6	Analyse einer politischen Rede: rhetorischer Ansatz	122
3.7	Analyse eines künstlerischen Textes: Textualitätskriterien	134
3.8	Analyse eines epischen Kurztextes: Textsorte/Textmuster	143
3.9	Analyse eines Werbetextes: pragmastilistisch	150
3.10	Analyse eines künstlerischen Textes: Formen der	158
	Redewiedergabe und Erzählsituation	
3.11	Analyse eines fiktionalen Gesprächs	163
3.12	Analyse eines Fernsehdialogs: Gesprächsanalyse und Merkmale	16
	gesprochener Sprache	
4	Zum Umgang mit sprachlich-kommunikativen Normen	183
4.1	Zu Wesen, Funktionen und Erscheinungsformen sprachlich-	183
	kommunikativer Normen	
4.1.1	Allgemeine kommunikative Normen	183
4.1.2	Ein Normenmodell	184
4.1.3	Normen in der mündlichen Kommunikation	183
4.2	Norm und Abweichung	186
4.3	Funktional bzw. stilistisch bedingte Abweichungen	189
4.3.1	Abweichungsmuster der antiken Rhetorik	19
4.3.2	Abweichungsstilistik	192
4.3.3	Abweichungen als Stilmittel	192
4.4	Abweichungen als Fehler	198
4.5	Aufgaben	200
Kleines	Lexikon textlinguistischer und stilistischer Grundbegriffe	213
	verzeichnis	223
Ouelleny	/erzeichnis	230